



# Protokoll zur Sitzung am 29.07.2020

## Fachschaftsrat Biochemie

Anwesende Rät\*innen: Patrick Eckert, Simon Przetak, Elisa Kleinfeld, Simon Vesper, Rieke Beuker, Leon Portz

Abwesende Rät\*innen: Stefanie Neufeld, Viktoria Warth, Marie-Luise Johanningmann

Anwesende Studierende der Biochemie: Lucas Magduschewski

Die Sitzung wird um 09:15 Uhr eröffnet.

### 0 Regularia 19:15 Uhr

Die Sitzung findet online über Webex statt.

Es wurde ordnungsgemäß eingeladen.

Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt.

Leon Portz übernimmt die Redeleitung.

Elisa Kleinfeld protokolliert.

Das Protokoll der letzten Sitzung wird ohne Änderungen angenommen.

Die folgende Tagesordnung wird vorgestellt:

Top 0 Regularia

Top 1 Berichte

Top 2 ESAG

Top 3 Kooption neuer Mitglieder

Top 4 Sonstiges

Die Tagesordnung wird angenommen.

# 1 Berichte 19:18 Uhr

e-Mail: eine Mail von eine Person mit Bachelor in Wirtschaftsingenieurswesen, die Biochemie im Zweitstudium anfangen möchte und nach Rat fragt. Die Person soll an Ulrich Schulte weitergeleitet werden.

Schlüsselbeauftragter: Simon berichtet von der vielen Verwaltungsarbeit als Schlüsselbeauftragter. Es läuft wohl gut.

Leon berichtet, dass eine Möglichkeit als Feierfläche in der ESAG für kleine Fachschaften besteht: das Studierendenwerk könne vielleicht die Südbar zur Verfügung stellen. Außerdem der "baldrenovierte SP-Saal (als in ca. einem Jahr oder so)

Außerdem: Aus der letzten Satzungsänderung des AstAs geht hervor, dass Anschaffungen oder Beschlüssen von über 500 € nun von einem AstA-Mitglied unterschrieben werden müssen.

# 2 ESAG 19:29 Uhr

Elisa stellt das Konzept vor:

Präsenzveranstaltungen und Online-Veranstaltungen können nicht am selben Tag abgehalten werden, da manche Erstis womöglich einen längeren Pendelweg haben. Deshalb werden sie an separaten Tagen durchgeführt:

Online:

Eine Fachschaft-Informationsveranstaltung im Stile von der, die letztes Jahr am zweiten Tag der ESAG abgehalten wurde: ein Live-Vortrag als Screencast über Webex o. ä., welche aufgezeichnet wird, damit auch Erstis, die nicht an der Veranstaltung teilnehmen können davon profitieren können. Im Anschluss stellt sich die jGBM in einem Vortrag vor. Falls auch Ulrich Schulte seine Informationsveranstaltung in dieser Art plant, soll sich terminlich mit ihm abgestimmt werden.

Präsenz:

Eine Campusführung mit Kleingruppen in der auf dem Campus zugelassenen Größe. Diese wird von zwei Rät\*innen/Kooptierten/Helfer\*innen aus höherem Semester geführt. Mehrere Gruppen können parallel die Führung machen (unterschiedliche Route) und in mehreren Zeitschienen.

Zum weiteren Vernetzen und Kennenlernen möchte man sich außerhalb des Campuses (z.B. im Volksgarten) treffen. Hierbei muss auf Corona-Regeln hingewiesen werden und es wurde vorgeschlagen Leute zu bestimmen, die darauf achten, dass diese eingehalten werden. Außer Erstis sollen nur für sie relevante Ansprechpartner\*innen auch an dem Event teilnehmen: Fachschaftsrät\*innen und Kooptierte, O-Tutorinnen und Vertreter\*innen der jGBM.

Gruppenfoto:

Für die Erstis soll eine Fotocollage angefertigt werden, da ein gemeinsames Gruppenfoto beim Heine nicht möglich ist.

Auch die Rät\*innen und Kooptierten sollen sich vor der ESAG treffen und ein aktualisiertes Gruppenfoto machen.

Organisation:

Generell sollte man darauf achten frühzeitig Deadlines zu setzen und regelmäßig Sitzungen abzuhalten (vorgeschlagen 2-Wochen-Taktung), um die weitere Planung und Umsetzung der ESAG sicher zu stellen.

Die Verbreitung des Ablaufs der ESAG und der Organisation der Whatsapp-Gruppe erfolgen schriftlich sowie als Video: Vorgeschlagen wird eine schriftliche Information verbreitet über Ulrich Schultes e-Mail, der Fachschafts-Homepage und ihrem Instagram-Account. Zusätzlich wird ein kurzes Youtube-Video von den Räten gedreht, auf welches dann über genannte Kanäle verlinkt werden kann.

Nach der ESAG: Angebot von Online-Sprechstunden und einer Umfrage (nach ca. 30 Tagen).

Leon fügt zum Video hinzu: Es handelt sich dabei nur um ein kurzes, informatives Video im Stile von Michael Schmitts Informationsvideos.

19:40 Uhr Simon Vesper verlässt die Sitzung.

Rieke spricht die Raumreservierung s.o. an. Und schlägt vor diese zu tun. Außerdem meint sie, dass es schwierig sein wird den Mindestabstand einzuhalten. Simon P. stimmt dem zu und schlägt vor bei Präsenzveranstaltungen kleinere Gruppen zu bilden.

Leon merkt an, dass wir außerhalb des Campuses nicht haftbar sind, wenn Leute den Mindestabstand nicht einhalten. Außerdem meint er, dass mehr Alkoholkonsum mit Missachtung der Abstandsregel korreliert und man deshalb darüber Steuern kann.

Simon P spricht an, dass wenn doch jemand Corona mitbringt es für das Fachschafts-Image egal ist, ob es eine Veranstaltung auf dem Campus war oder nicht. Patrick stimmt dem zu und meint, dass Menschen auch ohne Alkoholkonsum unvorsichtig handeln können.

Zur Organisation: Erstis müssen auf Liste unterschreiben und Telefonnummer angeben. Leon schlägt vor, dass man bewusst in der Einladung zur Veranstaltung darauf hinweisen kann, wie die Coronaregeln sind.

Es wird über die Gruppengröße und den Austausch zwischen den Gruppen im Volksgarten diskutiert.

Für die Organisation wird eine Doodle-Liste vorgeschlagen.

Simon wirft ein, dass wenn man Leute kennenlernen möchte unweigerlich keine 1,5 Meter

Abstand halten wird.

Rieke merkt an, das Treffen im Volksgarten nach der Campusführung zu machen. Wenn man die Gruppen entzerren möchte, kann man sie so besser aufteilen (z.B. nur zwei Gruppen anstatt alle zusammenzuführen).

Leon wirft ein, dass wir die Erstis nicht kontrollieren können und sie sich im Volksgarten vermischen können. Rieke schlägt vor, dass man die Ersti-Gruppen sehr weit voneinander weg lokalisieren kann (z.B. eine im Volksgarten und eine im Südpark).

Leon möchte über die Volksgarten-Idee mit Ulrich Schulte und Lutz Schmitt reden. Dabei soll es auch über die hier angesprochenen Probleme mit den Gruppengrößen und Bedenken zu Corona gehen.

Simon merkt an, dass wir uns ausdrücklich distanzieren sollten: Wir sind nicht verantwortlich für was außerhalb des Campus gemacht wird.

Thema Masken: Patrick schlägt vor ein paar Einweg-Masken zu besorgen, falls jemand doch eine vergessen sollte.

Leon meint, dass wir eine ESAG-Beauftragten bestimmen vertagen oder per WhatsApp klären sollten.

Simon P verlässt die Sitzung um 20:15 Uhr.

### **3 Kooption neuer Mitglieder 20:17 Uhr**

Lukas möchte sich kooptieren lassen.

Es wird einstimmig beschlossen, dass Lukas Magduschewski für die Unterstützung des Fachschaftsrates mit dem Schwerpunkt ESAG ab dem 29.07.2020 bis zum 01.01.2021 kooptiert wird. Der Beschluss verliert mit der Neuwahl des Fachschaftsrates seine Gültigkeit.

### **4 Sonstiges 20:22 Uhr**

Es soll ein neuer Sitzungstermin in zwei Wochen über WhatsApp gefunden werden.

Die Sitzung wird um 20:25 Uhr beendet.